

[Angebot 47] Transplantationsmedizin – abdominelle Organtransplantation Praktikum (Großgruppe) (450 Minuten)

Einrichtung

CC08 - Chirurgische Klinik - CCM/CVK

CC13 - Klinik m.S. Nephrologie und Internistische Intensivmedizin - CCM/CVK

CC13 - Medizinische Klinik m.S. Hepatologie und Gastroenterologie - CVK

CC17 - Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters - CVK

Inhaltsbeschreibung

1. Ziel und Inhalt des Wahlpflichtmoduls.

Die Studierenden sollen im Rahmen des Wahlfachs einen über Einblick in das faszinierende Gebiet der abdominalen Organtransplantation erhalten und die Schritte der „Patient Journey“ von Indikationsstellung, über Listung zur Transplantation, Durchführung der Operation, unmittelbar postoperativer und langfristiger Nachsorge kennen. Außerdem sollen die Studierenden die Besonderheiten der Behandlung transplantierte Patient:innen erlernen. Wir möchten hierbei die hohe Interdisziplinarität dieses Gebiets Medizin vermitteln.

2. Struktur und Inhalt des Wahlpflichtmoduls

Die Inhalte sind so verteilt, dass in Woche 1 zunächst die Grundlagen der Transplantationsmedizin wie Historie, Indikationen, Immunsuppression und chirurgische Techniken erläutert werden, außerdem geht es um Indikation zur Transplantation und die interdisziplinäre Evaluation der Patienten. Der praktische Anteil in Woche 1 besteht in OP Teilnahme an Nierenlebenspenden. In Woche 2 lernen die Studierenden die Interdisziplinarität der Transplantationskonferenzen und die Patientenversorgung auf der Intensivstation kennen, erneut begleitet von Vorträgen zu ethischen und psychologischen Aspekten der Transplantation und Maschinenperfusion. Als praktischer Anteil ist in der Woche ein chirurgischer Naht- & Knüpfkurs geplant, in dem Basistechniken und Materialkunde gelehrt und vertieft wird. Parallel können die Studierenden auf freiwilliger Basis auch an den „nicht-planbaren“ Transplantationsaktivitäten der Klinik teilnehmen. Hier besteht die Möglichkeit der Teilnahme an Leichenspende Transplantationen und Multiorganentnahmen. Das Angebot besteht für die Teilnehmer bei Interesse auch über die Zeit des Wahlpflichtfaches hinaus.

3. Lernspirale

Das Wahlpflichtmodul Transplantationsmedizin baut mit seinem Focus auf die abdominelle Organtransplantation thematisch hauptsächlich auf das im 7. Semester bearbeitet Modul 26 „Erkrankungen des Abdomens“ auf. Auch streift es intensiver die Module Neoplasie und Infektion als Krankheitsmodell aus Semester 5 und Niere/Elektrolyte aus Semester 4. Da transplantierte Patient:innen nach ihrer Transplantation an jeglicher Art von Erkrankungen leiden können und hierbei jeweils Besonderheiten zu beachten sind, auf die eingegangen wird, gibt es mannigfaltige Überschneidungen zu zukünftigen Modulen. Alle Studierenden hören im 7. Semester die Vorlesung: „Einzigste kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation“. Da die Organtransplantation auch tagesaktuell immer wieder u.a. mit den Themen „Spendebereitschaft“ und „Transplantationskandal“ in den Medien vertreten ist, gibt es hier erfahrungsgemäß großes Interesse und viele Nachfragen. Die in der Vorlesung angeschnittenen Themen werden in allen Einzelaspekten deutlich vertieft. Außerdem werden im Rahmen der Begleitung von Vor- und Nachbetreuung auf Normal- und Intensivstation, sowie der ambulanten prä- und postoperativen Betreuung am Patient die erlernten praktischen Fähigkeiten der Anamneseerhebung und körperlichen Untersuchung vertieft. Wissen und Fertigkeiten sollen im klinischen Alltag im Behandlungsprozess angewendet werden.

Sonstiges:

Es gibt für die Studierenden in der Woche die Möglichkeit auf freiwilliger Basis an den

Transplantationsaktivitäten der chirurgischen Klinik teilzunehmen und Kontakt bezüglich Doktorarbeiten im Bereich der Transplantation zu knüpfen.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Voraussetzung für die Teilnahme sind die in den Basismodulen vermittelten Kenntnisse von Anatomie und Physiologie im Sinne der Fertigkeit: "Verständnis von Aufbau und Funktion abdominaler Organe". Außerdem sollen die Fertigkeiten, die seit der „Einführung in den Unterricht am Krankenbett“ im 5. Semester zur Durchführung von „allgemeine Anamnese und körperliche Untersuchung bei Erwachsenen“ im Rahmen der prä- und postoperativen stationären und ambulanten Versorgung angewendet werden. Die im Rahmen der, bis zum Ende des 7. Semesters erfolgten, KIT Kurse erlernten kommunikativen Kompetenzen der ärztlichen Gesprächsführung werden im direkten Patientenkontakt ebenfalls vorausgesetzt.



Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen einen vertieften Einblick in den gesamten interdisziplinären Prozess der abdominalen Organtransplantation und die Besonderheiten in der allgemeinen Behandlung transplantierte Patient:innen erhalten. Offene Fragen und Kontroversen zur Organspende und abdominelle Organtransplantation sollen geklärt werden.

Feinlernziele:

Die Studierenden sollen....

- die Prinzipien der immunsuppressiven Therapie und die Besonderheiten, die diese im in der weiteren Versorgung Transplantierte mit sich bringt, kennen.
- Indikationen und Kontraindikationen zur Leber-, Nieren- und Pankreastransplantation kennen.
- die Abläufe von Listungsprozess und Organallokation kennen.
- die Grundprinzipien der operativen Schritte bei abdominaler Organtransplantation kennen.
- praktische chirurgische Basistechniken (einfachen Naht- und Knotentechniken) vertiefen.

Prüfungsformat (Ihres Wahlpflichtmoduls)

Im Laufe der 1. Woche werden Referatsthemen verteilt, die am Abschlusstag durch die Kleingruppen als PP oder Poster in der Großgruppe präsentiert und in einem kollegialen Gespräch diskutiert werden.

**Stundenplan Wahlpflichtmodul „Transplantationsmedizin – abdominelle
Organtransplantation“ im M28 (50UE)
-> 10UE Praktikum (Großgruppe)
-> 40UE UaK (31UE in(6x)3er Gruppe, 9UE in (3x)6er Gruppe)**

1. Woche (Großgruppe: 6UE, Kleingruppe: 8+24UE)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Begrüßung und Einführung in das Modul Gruppeneinteilung 10.15-11.00 (1UE) Treffpunkt: Konferenzraum Chirurgische Klinik	Gruppe 1a,b,3a: Evaluation Nierentransplantation St 12/46/NTX Ambulanz 09:00 – 12.00 Uhr (4UE) (Gruppentausch nach 1,5h) Gruppe 2a,b,3b: Evaluation Lebertransplantation St. 48/49/Gastroambulanz	OP Tag Gruppe 1,3a (08:00-14:30, 8UE) Nierenlebenspende Gruppe 1a Nierentransplantation Gruppe 1b Besonderheiten TX Anästhesie Gruppe 3a	OP Tag Gruppe 2,3b (08:00-14:30, 8UE) Nierenlebenspende Gruppe 2a Nierentransplantation Gruppe 2b Besonderheiten TX Anästhesie Gruppe 3b	Transplantationssprechstunden Prä-TX Gruppe 1a/b/3a 09:00-14:15 Uhr (8UE) (Gruppentausch nach 3h) Post-TX Gruppe 2a/b/3b
	Pause			
11:00 – 12:30 (2UE) Chirurgische Technik LTX/NTX/PTX	Vortrag Immunsuppression Großgruppe: 13.00-13:45 (1UE)	Gruppe 2a,b,3b: UaK Transplant Normalstation (08:00-14:30, 8UE)	Gruppe 1a,b,3a: UaK Transplant Normalstation (08:00-14:30, 8UE)	
Vorstellung Gruppe im TX Büro Freiwillige Möglichkeit Telefonnummern zu hinterlassen				
12:45 – 14:00 (2UE) Geschichte und Organisation der Transplantation/Organspende				
Optional, wenn eine Spende stattfindet, bzw. ein Organ akzeptiert wird: Möglichkeit der Teilnahme an Organspende/Transplantation Leber/Niere/Pankreas				
5UE Großgruppe	4UE (6x3er Gruppe) 1UE Großgruppe	8UE (6x3er Gruppe)	8UE (6x3er Gruppe)	7UE (3x6er Gruppe)

2. Woche (Großgruppe: 4 UE, Kleingruppen: 12+2 UE)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Gruppe 1a/b/3a: 08:45-10:15 LTX Konferenz (2UE)	Gruppe 2a/b/3b: 08:30-10:00 NTX & PTX Konferenz (2UE)	Gruppe 1 Gruppe 2a/b/3b: UaK Transplant ITS (07:45-13:00, 7UE)	Gruppe 2 Gruppe 1a/b/3a: UaK Transplant ITS (07:45-13:00, 7UE)	Frei
Pause	Pause	Pause	Pause	
Praktische Tätigkeiten: 11:00 -14:00 Uhr (4UE) Gruppe 1a: Chirurgischer Nahtkurs Gruppe 1b Chirurgischer Knüpfkurs Gruppe 3a Laparoskopietrainer Jeweils Rotation nach 1h	Praktische Tätigkeiten: 11:00 -14:00 Uhr (4UE) Gruppe 2a: Chirurgischer Nahtkurs Gruppe 2b Chirurgischer Knüpfkurs Gruppe 3b Laparoskopietrainer Jeweils Rotation nach 1h	Vortrag: Grundlagenforschung Transplantation Großgruppe: 14:00-14:45 (1UE)	Fragestunde Transplantation & Klausur, Evaluation und Abschluss des Wahlpflichtmoduls Großgruppe: 14:00-15:30	
Vortrag: Maschinenperfusion Großgruppe: 14:15-15:00 (1UE)	Vortrag: Ethische Aspekte der Organtransplantation Großgruppe: 13.00-14:30 (2UE)			
Optional, wenn eine Spende stattfindet, bzw. ein Organ akzeptiert wird: Möglichkeit der Teilnahme an Organspende/Transplantation Leber/Niere/Pankreas				
3UE Großgruppe 4UE (6x3er Gruppe) 2UE (3x6er Gruppe)		7UE (6x3er Gruppe) 1UE Großgruppe + Modulabschluss		Gesamt: 50UE 10 UE Großgruppe 9UE (3x6er Gruppe) 31UE (6x3er Gruppe) + Modulabschluss